

		Berndorf	Grillenbergr	Hernstein
<b>So + 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b> Der g des hl. Petrus Chrysologus entfällt in diesem Jahr. GR M vom So	<b>30</b> Juli	<b>10.00 Uhr Wortgottesdienst</b> in der Margaretenkirche	<b>8.45 Uhr Heilige Messe</b> † Gatten und Vater Josef Wöhrer	<b>9.30 Uhr Heilige Messe im FF Haus Aigen</b> † Feuerwehrkameraden † Gatten und Vater Karl Mayrhofer
<b>Mo Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer</b> G W M vom hl. Ignatius	<b>31</b> Juli	<b>8.00 Uhr Heilige Messe</b> Im PfarrhofsaaI		
<b>Di Hl. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer, Bischof, Kirchenlehrer</b> G W M vom hl. Alfons Maria	<b>1</b> August	<b>8.00 Uhr Heilige Messe</b> Im PfarrhofsaaI		
<b>Mi der 17. Woche im Jahreskreis</b> g Hl. Eusebius, Bischof von Vercelli g Hl. Petrus Julianus Eymard, Ordenspriester, Ordensgründer Julianus	<b>2</b> August	<b>8.00 Uhr Heilige Messe</b> Im PfarrhofsaaI		<b>19.00 Uhr Rosenkranz</b>
<b>Do der 17. Woche im Jahreskreis</b> Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe (vgl. Einl. S. 27)	<b>3</b> August			<b>8.00 Uhr Heilige Messe</b> † Maria Wimmer
<b>Fr Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars</b> G W M vom hl. Johannes Maria W M vom Herz-Jesu-Freitag	<b>4</b> August	<b>8.00 Uhr Heilige Messe</b> Im PfarrhofsaaI		
<b>Sa der 17. Woche im Jahreskreis</b> g Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe gr M vom Tag w M von der Weihe der Basilika M um geistliche Berufe	<b>5</b> August	<b>11.00 Uhr Taufe</b> <b>14.00 Uhr Taufe</b> Jeweils in der Margaretenkirche <b>18.00 Uhr Rosenkranz</b> <b>18.30 Uhr Vorabendmesse</b> Jeweils in der Marienkirche	<b>17.00 Uhr Vorabendmesse</b> † Josef Zigeuner	
<b>So + VERKLÄRUNG DES HERRN</b> F W M vom F	<b>6</b> August	<b>10.00 Uhr Heilige Messe</b> † Angehörige der Familie Tröstler <b>13.00 Uhr Taufe</b> Jeweils in der Margaretenkirche	<b>8.45 Uhr Heilige Messe</b> † Eltern Josef und Maria Rauscher und Bruder Franz	<b>8.30 Uhr Heilige Messe</b> † Maria Wimmer † Mutter Josefa Garherr

30. Juli 2023

**17. Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: 1. Könige 3,5.7-12

2. Lesung: Römer 8,28-30

Evangelium:  
Matthäus 13,44-52



Ulrich Loose

» In jener Zeit sprach Jesus zu den Jüngern: Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Schatz, der in einem Acker vergraben war. Ein Mann entdeckte ihn und grub ihn wieder ein. Und in seiner Freude ging er hin, verkaufte alles, was er besaß, und kaufte den Acker. «

Bibelwort: **Matthäus 13,44-52**

**AUSGELEGT!**

**Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Schatz, der im Acker vergraben war.**

Acker, Erde, Schmutz, Dreck, Asche, Alltag, grauer Alltag. Und dann entdeckst du etwas im Acker, in deinem Alltag, das dich fasziniert, das leuchtet und den Acker wertvoll macht, den Alltag verändert. Aber dieser Acker muss dir so wertvoll sein, dass du alles für ihn gibst, dass du alles andere ganz loslässt, damit dein Alltag ganz dir gehört. Es gibt nicht den Schatz ohne den Acker, doch das Wissen um den Schatz macht deinen Alltag wertvoll, lässt ihn in einem

ganz anderen Licht erstrahlen. Und immer ist der Schatz vergraben, bedeckt von Staub und Geröll, verbirgt er seinen Glanz. Immer wieder musst du graben und oft findest du ihn nicht. Und immer wieder hast du schmutzige Finger und einen krummen Rücken.

Aber er ist da, der Schatz in deinem Acker und macht deinen Alltag so wertvoll. Das meiste in unserem Leben ist Alltag. Die beglückenden Momente sind eher die Ausnahme. Und doch: Im Acker ist er da, der Schatz. In unserem Alltag ist da, das Fest. In unserem Mühen, Kämpfen und Scheitern ist es da: das Reich Gottes.

Klaus Metzger-Beck



GEBETSMEINUNG  
DES PAPSTES FÜR

*August*

Beten wir, dass der Weltjugendtag in Lissabon den jungen Menschen helfe, das Evangelium in ihrem eigenen Leben zu leben und zu bezeugen.

**Vorankündigungen**

<p><b>Freitag, 1. September 2023, ab 14.00 Uhr</b></p>	<p><b>Kinder-Kirchen-Nachmittag</b> Mit Spielestationen – Malen und Basteln – Rätseln</p> <p><b>17 Uhr Kinder- und Jugendwortgottesdienst mit Schultaschen/Kindergartentasche – Segnung</b></p> <p><b>Abschließend gemütlicher Ausklang im Pfarrhofgarten</b></p>	<p><b>Pfarrhofgarten Hernstein</b></p>
<p><b>Samstag, 23. September 2023</b></p>	<p><b>EINTÄGIGE (ohne Übernachtung)</b> Gelöbniswallfahrt auf den <b>Mariahilfberg</b> Alle sind herzlich eingeladen – Programm wird zeitgerecht bekannt gegeben</p>	<p><b>Pfarre Grillenberg</b></p>

### **Hörende Herzen verändern die Welt**

ein hörendes Herz brauchen wir –

eins, das weiß  
um die eigenen Grenzen  
und um das Angewiesensein auf Hilfe

eins, das offen ist  
für Gottes Gegenwart  
ganz Ohr für Ihn und die Menschen

eins, das hört  
was die anderen bewegt  
was sie berührt und belastet

eins, das sich berühren lässt  
Verantwortung übernimmt  
und für Notleidende eintritt

eins, das neugierig ist und bereit,  
alles deuten und bewerten zu lassen  
und Außergewöhnliches zu entdecken

eins, das ausgerichtet bleibt  
auf Gottes Wirklichkeit  
empfänglich für sein Wort und seinen Ruf

eins, das uns hilft  
den Schatz im Acker unseres Alltags zu finden –

der Einsatz lohnt sich,  
denn hörende Herzen verändern die  
Welt!

*(Hannelore Bares)*

### **Er verkaufte alles ...**

Er verkaufte alles,  
was er besaß, und kaufte den Acker,  
sagt Jesus in seinem Beispiel vom Himmelreich.

Er hat sich frei gemacht,  
von seinem Besitz  
von allem, was er besaß.

Er nahm alles in Kauf  
um sein Glück zu erlangen,  
um erfüllt zu werden.

Alles, was ihn und sein Leben ausmacht,  
was er sich erworben hat,  
gibt er hin für sein Glück.

Maßlos ist sein Verhalten,  
bis an die Grenzen seiner Möglichkeiten geht er,  
um die Fülle zu erfahren.

Glück und Erfüllung  
kann man nicht haben,  
im Geben kann man es erleben.

Bereitschaft sich einzulassen  
auf diesen Gott, der im Acker des Lebens  
auch für mich den Schatz der Fülle bereit  
hält.

*(Reinhard Röhner)*

### **Gottes Reich ist schon da**

Gottes Reich ist schon da  
wir sind nur manchmal blind dafür  
weil uns Anderes wichtiger ist

wir verträsten uns auf später  
und lassen uns verträsten  
doch Gott gibt uns nicht auf  
er weckt die Sehnsucht in uns

nach Licht, wo bei uns Dunkel herrscht  
nach Hoffnung in unseren Ausweglosigkeiten  
nach Wärme in der Kälte unseres Alltags  
nach Frieden, wo Streit und Hass ist  
nach Freude in unserer Traurigkeit  
nach Liebe, die nie vergeht

Guter Gott  
zeig uns, dass du da bist  
immer dann, wenn wir glauben  
dass es mehr gibt als unsere kleine Welt  
wenn wir der Sehnsucht Raum geben  
und wenn wir drangehen  
den Schatz deines Reiches zu  
entdecken.

*(Helene Renner)*

**Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien  
eine gesegnete Woche und noch einen  
schönen Sommer**

*Pfarrer Christian Lechner*